

| <u>Präsidial-Verfügungen:</u> <u>den 22. Januar 1901.</u> | |
|---|--|
| <u>Entscheidungen</u> <u>für Vermessungsprakt.</u> <u>ungen Nr. 23.</u> | <u>§: 35</u> Dem Departement des Innern, wird, auf die Bemerkung der Finanzkontrolle, pro. Entscheidung an den Dozenten bei Vermessungsübungen, auf dem Abgibtli & Annahme die Praxis & Anricht der Lernwärtigen Anstalt, mitgeteilt. |
| <u>den 24. Januar 1901.</u> | |
| <u>§: 36</u> | |
| <u>Fürcher Kunstgesellschaft</u> <u>Übernahme der</u> <u>Sula für Bäckler für</u> <u>Nr. 29 30 31.</u> | Auf das bezügliche Gesuch, der Fürcher Kunstgesellschaft d. d. 23. Januar a. c. (1869) wird verfügt: 1.) Der Fürcher Kunstgesellschaft wird im Einverständnis mit dem Rektorat der Universität, die Bewilligung erteilt, die Sula im Polytechnikum für eine Gedächtnisfeier zu Ehren der verstorbenen Bäckler, am Dienstag, den 29. Januar a. c. Nachmittags 4 h. zu besetzen. 2.) Der Hauswart wird angewiesen, auf diesen Zeitpunkt die Sula zu bezugtem Zweck bereit zu halten. 3.) Mitteilung an Architekt Paul Wehrli zu Händen der Fürcher Kunstgesellschaft, den Direktor & den Hauswart Wehrli. |
| <u>den 25. Januar 1901.</u> | |
| <u>§: 37</u> | |
| <u>Privatdoz. F. Heinemann</u> <u>Urlaub.</u> <u>Nr. 35</u> | Mit Schreiben vom 24. dies (1873) teilt Privatdozent Dr. Heinemann mit, dass er in Folge eines neuralgischen Leidens mit Einsinkender Herzschwäche, genötigt sei, seine Vorlesung auszusetzen und bittet um Urlaub bis zu seiner Wieder genesung, die zur Zeit nicht auf einen bestimmten Zeitpunkt bestimmt werden kann. Es wird verfügt: 1.) Der nachgenuchte Urlaub wird dem Privatdozenten Dr. Heinemann hiemit bewilligt unter Anseige an die Direktion 2.) Mitteilung an die Direktion. |